



„Tag der offenen Tür“ beim Teddyhaus Linz

Mit einem „Tag der offenen Tür“ feiert der Verein Herzkinder Österreich den 10. Geburtstag des Teddyhauses Linz. „Bei uns finden Herzfamilien Platz, die als Begleitpersonen im Kinderherzzentrum Linz kein freies Bett bekommen“, erklärt Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin von Herzkinder Österreich. Das Fest findet kommenden Donnerstag, 21. März, von 10 bis 16 Uhr statt.

Das Teddyhaus an der Linzer Grünauerstraße 10 feiert seinen 10. Geburtstag. Zu diesem Jubiläum lädt der Verein Herzkinder Österreich am 21. März dieses Jahres von 10 bis 16 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Beim Fest wird Bilanz über das erfolgreiche Projekt gezogen. Weiters gibt der Verein einen Einblick in die Geschichte des Teddyhauses und bittet bei der Feier das engagierte Team, Partner, Sponsoren sowie Unterstützer vor den Vorhang. Das Teddyhaus Linz, das Herzkinder Österreich gemeinsam mit dem Verein „Teddy Schwarzohr“ geschaffen hat, bietet aktuell 16 Wohneinheiten für Eltern und Geschwister herzkranker Kinder, die im Kinderherzzentrum Linz behandelt werden. Pro Jahr werden im Teddyhaus einige hundert Familien betreut. „Im Schnitt sind Herzfamilien drei bis vier Wochen im Teddyhaus zu Gast“, weiß Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin von Herzkinder Österreich. Miete, Lohnkosten, Wartung und Instandhaltung werden mit Spenden gedeckt.

Kinderbuchautor Thomas Brezina ist Pate der Teddyhäuser

2015 wurde an der Alserstraße in Wien das zweite Teddyhaus eröffnet. Hier stehen den Eltern acht Wohneinheiten zur Verfügung. Pate für beide Teddyhäuser ist der beliebte österreichische Kinderbuchautor Thomas Brezina. Jedes Jahr kommen in Österreich etwa 700 Kinder mit Herzfehlern zur Welt, ein Drittel davon muss in den ersten Lebenstagen sofort operiert werden. Nicht immer haben Eltern die Möglichkeit, als Begleitperson ins Kinderherzzentrum mit aufgenommen zu werden. Mitglieder des Vereins Herzkinder Österreich wissen, wie wichtig für Herzkinder die Liebe und Fürsorge der Eltern vor und nach einer Operation sind. Daher sind ihre Pläne für ein weiteres Teddyhaus in Österreich noch nicht abgeschlossen.

Umfassendes Aufgabengebiet

Die Betreuung der Teddyhäuser ist nur ein Teil der Aufgaben des Vereins. Zu weiteren Tätigkeiten gehören unter anderem Schwangerschaftsbetreuung, Information und Beratung der Angehörigen über die Symptome, Folgezustände und Behandlungsmöglichkeiten von Herzerkrankungen bis zur Begleitung durch den Krankenhausaufenthalt des Kindes während der Herzoperationen. Kontakt und Erfahrungsaustausch betroffener Familien untereinander werden durch regelmäßige Herzkindertreffen in allen Bundesländern gefördert. Außerdem organisiert der Verein zur Rehabilitation Sommerwochen für Herzfamilien sowie Feriencamps für Herz- und Geschwisterkinder, Benefizveranstaltungen, Fachvorträge und Infoabende.

Corporate Data

1995 wurde der Verein gegründet, seit 2007 heißt die Plattform Herzkinder Österreich. Der Verein ist eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen und Belange für herzkranken Kinder, Jugendliche, EMAH - Erwachsene mit angeborenem Herzfehler und deren Familien. Im Sommer 2008 wurde mit der Adaptierung des „Teddyhauses“ in Linz begonnen, im Herbst 2008 die Wohneinrichtung für betroffene Familien eröffnet. 2009 wurden in allen Bundesländern Informationsstellen für Herzkinder und deren Angehörige eingerichtet. Seit 2015 steht ein weiteres Teddyhaus in Wien zur Verfügung. Auf der Erste Bank - AT13 2011 1890 8909 8000 - wurde ein eigenes Spendenkonto für den Verein eingerichtet. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar. Michaela Altendorfer kümmert sich als Präsidentin um die Agenden der Herzkinder Österreich.

Weitere Informationen unter: www.herzkinder.at

Foto: Herzkinder Österreich